

"Was ihr wollt!"

Autor(en): **Boscovits, Fritz**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **59 (1933)**

Heft 13

PDF erstellt am: **20.05.2024**

Nutzungsbedingungen

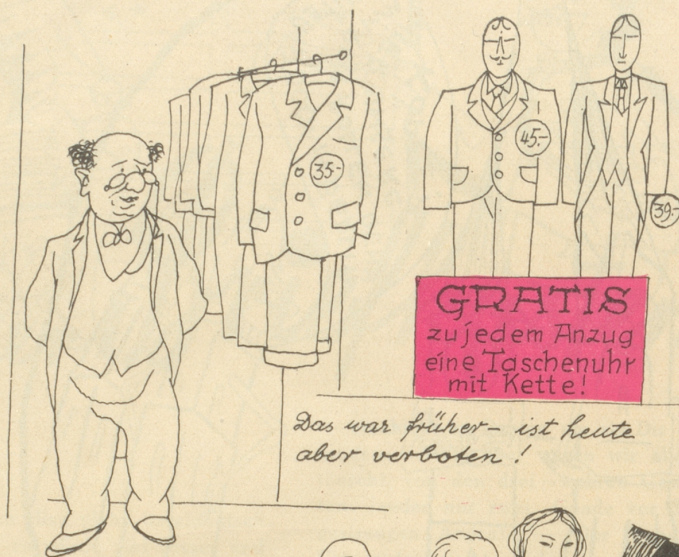
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

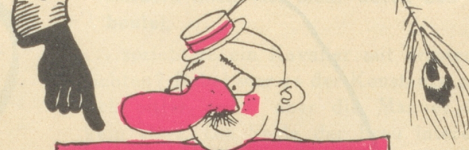
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Das war früher - ist heute aber verboten!

Im Pflaumentheater Zürich



SCHAUSPIELHAUS ZÜRICH
 Donnerstag, 8 1/4 Uhr
Fastnacht-Premiere
Der Garten Eden
 Lustspiel von Bernauer und Oesterreicher
 mit Leny Marenbach als Tilly Hasselberger

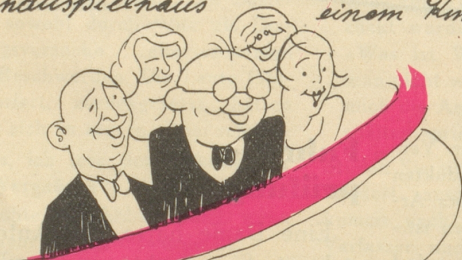
Die 50 kostbaren Geschenke d. Hochzeitstafel im 3. Akt (gold. Damen-Armbanduhr, goldene Herren-Armbanduhr, Hickory-Ski, Puder-dosen, Parfums, Cigaretten-Etuis usw. usw. werden in der großen Pause zugunsten des Publikums verlost. - Die Platznummern der Eintrittskarten gelten ohne weiteres als Losnummern.

Billette à Fr. 8.- bis 2.-

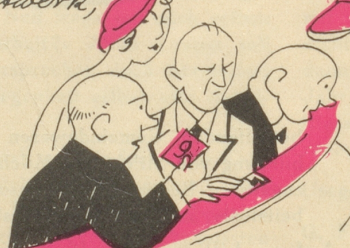
Von Stufe zu Stufe: Vorgestern

ging man ins Schauspielhaus

um sich zu erbauen an einem Kunstwerk,

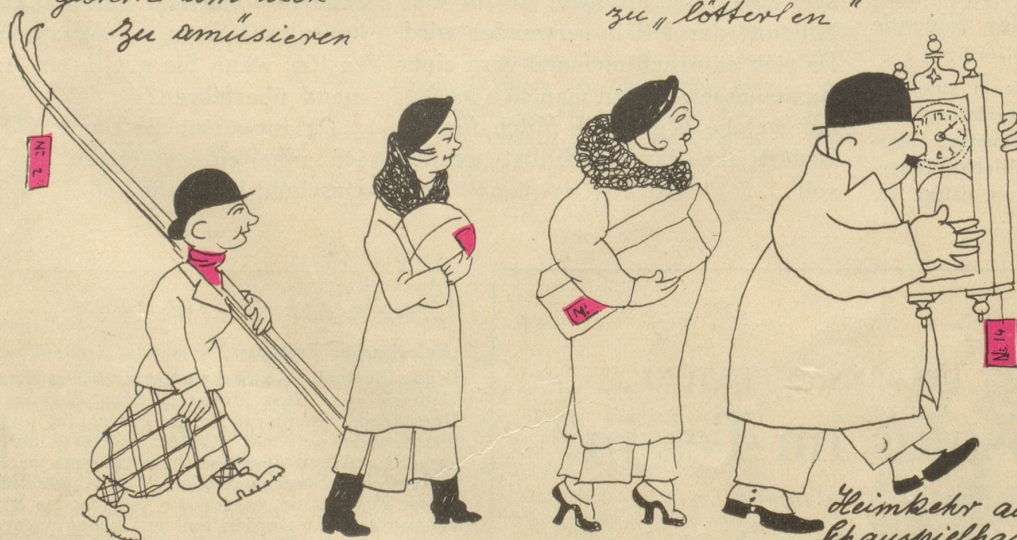
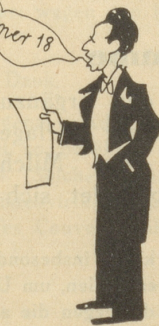


gestern um sich zu amüsieren



und heute um zu "löffeln"

1 Preis: Nummer 18



Heimkehr aus dem Schauspielhaus Zürich

Bosco

„WAS IHR WOLLT!“
 aber nicht von Shakespeare